

TURMBLICK

Februar
Mai
2025



Gemeindebrief

für die
Protestantischen Kirchengemeinden

Frankweiler, Gleisweiler und Rhodt u. R.
mit
Edesheim, Hainfeld und Weyher

„Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thess 5, 21)

Diese Jahreslosung wird uns 2025 begleiten. Mit ihr gehen wir sozusagen ins Rennen des neuen Jahres – manche Aufgaben warten schon oder wir sind schon mittendrin. Manches wirft schon seine Schatten voraus und macht Angst. Auf wieder anderes freuen wir uns und können gar nicht abwarten, bis es endlich so weit ist.

Bei allem, was ansteht, gemacht werden muss, durchlitten, erledigt oder vorbereitet, da will ich mir mit der Jahreslosung ein wenig Gelassenheit zusagen lassen.

Natürlich können wir nicht „alles“ prüfen – dazu fehlen uns schlicht die Mittel und die Zeit. Aber wir können prüfen, was uns guttut, was uns bewegt, was in unserem Sichtfeld auftaucht, was in Reichweite unseres Lebenshorizontes ist.

Für mich ist die Jahreslosung ein vielfältiges Angebot. Zuerst: ein Angebot zur Neugier! Es hat einfach auch was Spannendes in ein neues Jahr zu starten und wir dürfen alle gespannt sein, was es bringen wird. Vielleicht werden wir ja positiv überrascht? Vielleicht kommt es gar nicht so dick, wie wir es befürchteten. Vielleicht wird es viel besser als erwartet – wir prüfen mal – und bleiben neugierig.

Zum anderen ist die Jahreslosung die Aufforderung zur kritischen Auseinandersetzung. Eine Prüfung ist ja durchaus was Besonderes und Wichtiges und Notwendiges. Ein kritischer Blick auf alte Gewohnheiten scheint immer mal wieder angebracht. Auch lohnt es sich, den eigenen Kopf einzuschalten und nicht alles nachzuplappern, was andere vorsagen. Parteiprogramme und Predigten, Worte und Taten, ja Anspruch und Wirklichkeit sollten dieser kritischen Prüfung durchaus standhalten.

Die Zeiten, in denen von der Kanzel verkündet wurde, wo das Kreuz zu machen sei bei den Wahlen, die sind ja zum Glück vorbei. Allerdings kann es überhaupt nicht schaden, einen kritischen und prüfenden Blick auf Programme und Parteien zu werfen, besonders im Blick auf die anstehenden Bundestagswahlen im Februar. Berührt hat mich dabei im Januar diesen Jahres der Mut

Zum Geleit

3

der Bischöfin von Washington, Mariann Budde, die den gewählten Präsidenten Trump in ihrer Predigt um Barmherzigkeit für die Schwachen und Fremden bat. Eine zutiefst biblische Sicht und ein in freundlichem, aber bestimmten Ton vorgetragene prophetische Bitte. Bewegt hat mich ihr Mut und entsetzt die Tatsache, mit welcher Wucht, Härte und Aggressivität auf diese Bitte reagiert wurde. Prüft alles, aber ich finde populistische Haltung, aggressive Abgrenzung, Verleumdung anderer und Verdrehung der Fakten gehören sicher nicht zum „Guten“, dass es zu behalten gäbe.

Und ein letzter Gedanke ist auch noch wichtig: Die Jahreslosung ist auch eine Einladung, Ballast abzuwerfen. Denn wenn nur „das Gute“ behalten werden soll, dann kann anderes ja weg. Wer loslässt hat die Hände frei. Und wo alter Ballast abfällt oder auch bewusst aussortiert ist, da ist Platz und Luft für Neues und Gutes.

Prüft alles und behaltet das Gute!

Was ist denn nun „das Gute“? Paulus lässt das wohltuend offen in seinem Brief. Er mutet uns zu und traut uns zu, dass wir das ganz gut entscheiden und erkennen können.

Möge es für unsere Gemeinde ein „gutes“ Jahr werden. So vieles ist schon geplant, angedacht, auf den Weg gebracht. Im März können wir die Rhodter Kirche wieder in Dienst stellen. Auch dieses Jahr werden wir wieder an ganz viele Stellen zusammenkommen, miteinander im Gespräch sein, aufeinander hören und versuchen, Gottes Liebe in dieser Welt ein bisschen sichtbarer zu machen.

Viele Menschen unserer Gemeinde haben sich in der Adventszeit vom Kalender „Der andere Advent“ begleiten lassen, der Texte bis zum 6. Januar anbot. Und mit einem hoffnungsvollen Text von Jean-Paul Sartre endete der Kalender... und schickt uns damit ermutigt in ein neues Jahr: „Es ist wahr, dass wir sehr alt und sehr gelehrt sind und alle Übel der Erde kennen. Doch als wir diesen Stern am Himmel sahen, haben unsere Herzen vor Freude geklopft wie bei den Kindern, und wir waren die Kinder und haben uns auf den Weg gemacht, denn wir wollten unsere Menschenpflicht erfüllen und hoffen.“

Ihnen und uns allen ein gutes und gesegnetes und hoffnungsvolles Neues Jahr 2025

Ihr Pfarrer Bernd Rapp

Gemeindeleben



Gerne blicken wir zurück auf die vielfältigen und wirklich wunderbaren Begegnungen, Erlebnisse und Ereignisse der letzten Wochen und Monate in unsere Gemeinden. Gemeinsam waren wir unterwegs (mit einer Gruppe auf dem Schwanberg zum „Atemholen für die Seele“). Nicht nur in Rhodt wird renoviert und erneuert – auch in Gleisweiler erneuert das Presbyterium zum Teil in Eigenleistung und mit finanzieller Hilfe des Kirchbauvereins die Küche in der Unterkirche.



Rückblick Lebendiger Adventskalender

23 Abende, 23 Treffen, 23 mal „Lebendiger Adventskalender“ und das in allen Orten des Seelsorgebezirks

Wir danken allen Gastgeberinnen und Gastgebern, die sich bereit erklärt haben mitzumachen. Eine wunderbare Vielfalt von Veranstaltungen kam zusammen, ganz individuell und passend vor Ort. „Ganz nebenbei“ sozusagen, wurden auch noch Spenden für die Aktion „Silberstreif“ gesammelt. Beim Seniorennachmittag am 14. Januar in Rhodt konnten wir 1.700 Euro an Maximilian Ingenthron übergeben.

Dies wird wohl der letzte „Zwischenstandsbericht“ zur Renovierung der Rhodter Kirche sein. Seit Januar letzten Jahres haben wir immer wieder Infos weitergegeben. Jederzeit konnte man sich auch online unter: <https://st-georgs-kirche-rhodt.jimdofree.com/> über die Arbeiten informieren. Am 9. November nutzen viele Interessierte die Möglichkeit des „Tages der offenen Baustellen-Tür“ in der Kirche.

Nun geht es auf die Zielgerade! Wir sind sehr froh, dass in Absprache mit dem Denkmalschutz und den zuständigen



Behörden unsere Photovoltaik-Anlage genehmigt wurde und inzwischen ja auch schon installiert ist. Mit ihr sind wir auf einen Schlag klimaneutral und verzichten komplett auf fossile Brennstoffe. Sie ist für uns nicht nur eine Investition in die Zukunft der Kirche – denn die Landeskirche fordert eine Reduktion der CO2 Schadstoffe um 90% - sondern zugleich auch ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und zur Bewahrung der Schöpfung.



In der Kirche sind nun vor allem Schreinerarbeiten zu erledigen, sowie die geplante Technik (Licht, Ton, Heizungsstrahler) etc zu installieren. Zur Eröffnung vom 14. – 16. März wird selbstverständlich auch der Königinnen-Stuhl wieder seinen angestammten Platz in der Kirche einnehmen. Die Orgel lässt noch einige Zeit auf sich warten. Allein für die Neu-Intonation veranschlagt der Orgelbauer 3 Monate. Da er mit der Installation der Orgel erst anfangen kann, wenn alle anderen Gewerke abgeschlossen sind, werden wir leider noch viele Monate auf ihren wunderbaren Klang verzichten müssen.



Eröffnungswochenende

Im letzten Gemeindebrief hatten wir noch mit dem 16. Februar als Eröffnungstermin geplant. Das müssen wir leider verschieben. Die Arbeiten dauern doch etwas länger als gehofft. Aber es sind nur wenige Wochen und dann feiern wir ein wunderbares Wiedereröffnungsfest – und das in mehreren Akten!



Am Freitag, 14. März

starten wir: Um 19 Uhr geht es los! Nach einer kurzen offiziellen Eröffnung mit Schlüsselübergabe und dem Dank an die Handwerker heißt es dann: „Sing mit – unsere Kirche klingt“. Wir machen sozusagen unser Eröffnungskonzert selbst! Im Vorfeld wird es eine Probe der Lieder geben, am **Dienstag den 11. März, 20 Uhr, in der St. Georgskirche** – dazu sind alle herzlich eingeladen. Selbstverständlich kann man auch „einfach so“ kommen. An diesem Abend wird auch die **Mathilde und Viktor Müller Stiftung** offiziell ins Leben gerufen. Im Anschluss stoßen wir natürlich mit einem Glas Sekt auf die renovierte Kirche an.

Am Samstag, 15. März gibt es um 15 Uhr ein Angebot für Kinder und Jugendliche mit Erlebnis-Führungen durch die Kirche. Zeitgleich findet eine Rhodter Kaffeetafel statt - wenn das Wetter es zulässt auf dem Kirchenvorplatz.

Am Samstagabend um 19 Uhr freuen wir uns auf ein Konzert der Gruppe „Mann singt“, die extra für uns ein Programm zusammenstellen. Der Eintritt ist frei – Spenden am Ausgang für die Musiker werden erbeten.

Am Sonntag, 16. März um 14.30 Uhr feiern wir die Wiederindienststellung der Kirche mit einem feierlichen Gottesdienst. Mit dabei ist auch unsere Kirchenpräsidentin, Frau Dorothee Wüst und Dekan Volker Janke, sowie viele Musi-

kerinnen und Musiker. Auch hier freuen wir uns über Mitsängerinnen und Mitsänger im Projektchor. Im Anschluss gibt es im Durlacher Hof kulinarische Köstlichkeiten und musikalische Begleitung mit „Karin und den Rhodter Buben“.

Eröffnungswochenende

7

Eröffnungskonzert

Männervokalensemble

MannSingt!



15. März 2025, 19.00 Uhr

Protestantische Kirche Rhodt u. R.

Das Presbyterium hat beschlossen, dass wir auf gesprochene Grußworte verzichten möchten. Dafür sind aber alle (!) eingeladen, ein schriftliches Grußwort abzugeben. Diese möchten wir sammeln, ausstellen und am Ende allen zugänglich machen. Auf Seite 19 im Gemeindebrief finden Sie einen Vordruck – wir freuen uns auf viele Rückmeldungen!

8

Aus dem Gemeinschaftspfarramt

Eine Pilgerwanderung ist eine besondere Reise, eine Reise der Begegnung – mit anderen Menschen, mit sich selbst und möglicherweise auch mit Gott. Dafür haben wir zwei Wanderungen von etwa 15 Kilometern in den Nordvogesen bei Oberbronn ausgesucht und möchten in diesen Tagen gerne einiges aufnehmen, was das traditionelle Pilgern vermittelt:

- einander annehmen, die Kraft der Gemeinschaft entdecken, miteinander unbekannte Wege gehen und ankommen
- gemeinsam und doch jeder vielleicht anders
- für zwei Tage aus dem Alltag heraustreten und ganz und gar bei sich und bei der Gruppe sein
- sich von verschiedenen Impulsen auf der Grundlage der Bibel inspirieren lassen und in spirituelle Erfahrungen eintauchen
- nach der Tageswanderung Ruhe, Gelassenheit und Entspannung im Park und Garten der Klosteranlage finden

Wir laden dich ein, für zwei Tage aus dem Alltag auszubrechen und dich ganz der Pilgererfahrung hinzugeben.

Termin	Samstag, 26.05. bis Sonntag, 27. 05.2024
Teilnehmerzahl	maximal 10 Personen
Anmeldung	bis spätestens 14. Februar bei Annette Bernhard (0171 4169446) oder Bettina Schmidt (0175 7533543)
Kosten	70,00 Euro pro Person (inklusive Frühstück und Abendessen)
Übernachtung	Hôtellerie du Couvent, Oberbronn; Einzel- oder Doppelzimmer
Anreise:	mit PKW in Fahrgemeinschaften
Veranstalter:	Pfarramt an Queich und Weinstraße

Nähere Informationen gibt es ca. drei Wochen vor dem Wochenende mit einen Infobrief

Nelle-Bilder – gegen Spende für Senegal-Hilfverein abzugeben
Der Senegal-Hilfverein hat Bilder gegen Spende abzugeben. Die Bilder stammen aus dem Nachlass von Pfarrer Nelle, der in der Theresienstraße in Rhodt gewohnt hat. Die Bilder zeigen auch Motive aus Rhodt und der Umgebung. Sie sind ca 85 x 70 cm groß. Im Moment lagern die Bilder bei Familie Brusdeilis in Burrweiler – und könnten dort sicher auch nach Absprache angeschaut werden. Gegen eine beliebig hohe Spende an den Senegal-Hilfverein können die Bilder erworben werden. Weitere Infos am besten im Pfarramt erfragen.

Aus dem Gemeinschaftspfarramt

Kinderfreizeit in den Osterferien

Vom 14. bis 17. April findet im Martin- Butzer- Haus in Bad Dürkheim eine Freizeit für Kinder von 6 bis 12 Jahren statt.

Das schön am Waldrand gelegenen Haus verfügt über Zimmer mit Dusche und WC und ein großes Außengelände. In unserem Gruppenraum werden wir basteln, spielen und eine biblische Geschichte erleben. Bei hoffentlich schönem Frühlingswetter werden wir aber auch viel Zeit draußen verbringen.



Kosten	95 Euro
Alter:	6-12 Jahre
Leistungen:	Fahrt, Programm, Verpflegung, Unterkunft
Teilnehmer:	ca 20 Kinder

Kinderfreizeit in den Sommerferien- Sommer am See

In der ersten Ferienwoche vom 7. bis 11. Juli bieten wir eine Freizeit für Kinder im Naturfreundehaus Friedrichshafen an. Wir wollen baden, kleine Ausflüge machen und als Gruppe mit Spielen und gemeinsamem Kochen und anderen Aktivitäten in unserem Freizeithaus Zeit verbringen.



Datum:	7. bis 11. Juli 2025
Alter:	8-13 Jahre
Kosten :	170 Euro
Leistungen:	Fahrt, Programm, Verpflegung , Unterkunft
Teilnehmer:	ca. 20 Kinder

Anmeldung und weitere Informationen:

Annette Bernhard, Gemeindepädagogischer Dienst im Kirchenbezirk Landau
Tel: 06346/ 3008878; Email: annette.bernhard@evkirchepfalz.de



Rhodt u. Rietburg

Edesheim

Gleisweiler

Frankweiler

So. 2.2. 10.15 Uhr Gottesdienst in Frankweiler Pfarrer Bernd Rapp

So. 9.2. 10.15 Uhr Gottesdienst in Gleisweiler Pfarrer Bernd Rapp

So. 16.2. 10.15 Uhr Mittendrin-Gottesdienst Rhodt Pfarrer Bernd Rapp

Kirche trifft Pfarscheuer – ganz nah dran!

So. 23.2. 9.30 Uhr Gottesdienst in Frankweiler Pfarrer Bernd Rapp

11.00 Uhr Gottesdienst in Edesheim Pfarrer Bernd Rapp

So. 2.3. 10.15 Uhr Gottesdienst in Gleisweiler Lektor Andreas Müller

Fr. 7.3. 18.00 Uhr Weltgebetstag (Durlacher Hof) Team

Sa. 8.3. 18.00 Uhr Gottesdienst in Edesheim Pfarrer Bernd Rapp

So. 9.3. 10.15 Uhr Gottesdienst in Frankweiler Pfarrer Bernd Rapp

Fr. – So. Wiederindienststellung der Rhodter Kirche

14. – 16.3.

So. 23.3 9.30 Uhr Gottesdienst in Edesheim Lektorin M. Hagelstein

11 Uhr Gottesdienst in Gleisweiler Lektorin M. Hagelstein

So. 30.3. 11 Uhr Brunch-Gottesdienst der Konfis Pfr. B. Rapp und Team
in Rhodt

Taufest am 25. August auf der Amicitia-Hütte

Mitten in der Natur, mit der ganzen Familie, für Groß und Klein. Es wird ein zentraler Gottesdienst aller Gemeinden im Gemeinschaftspfarramt An Queich und Weinstraße sein und von mehreren Pfarrerrinnen und Pfarrern gestaltet. Anmelden zur Taufe kann man sich oder die Kinder bei jedem Pfarramt.

Gottesdienste

11



	Rhodt u. Rietburg	Edesheim	Gleisweiler	Frankweiler
So. 06.4.	10.15 Uhr Gottesdienst in Rhodt			Pfarrer Bernd Rapp
Sa. 12.4.	18 Uhr Gottesdienst in Frankweiler			Pfarrer Bernd Rapp
So. 13.4.	10.15 Uhr Gottesdienst in Edesheim			Pfarrer Bernd Rapp
Do. 17. 4.	19 Uhr Gottesdienst mit AM in Gleisweiler			Pfarrer Bernd Rapp
Gründonnerstag				
Fr. 18.4.	10.15 Uhr Gottesdienst mit AM in Frankweiler			Pfr. Bernd Rapp
Karfreitag	15.00 Uhr Gottesdienst mit AM unterwegs in Rhodt			
So. 20.4.	6.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst (anschl. Osterfrühstück im Durlacher Hof)			Pfr. B. Rapp und Team
	9.00 Uhr Gottesdienst mit AM in Gleisweiler			Pfr. Bernd Rapp
Ostersonntag	(mit ökum. Anfang)			
Mo. 21.4.	10.15 Uhr Gottesdienst mit AM in Edesheim			Pfrn. Eva Weißmann
Ostermontag				
So. 27.4.	10.15 Uhr Gottesdienst in Frankweiler			Pfr. iR Lothar Schwarz
So. 4.5.	10.15 Uhr Gottesdienst in Rhodt			Pfarrer Bernd Rapp
Sa.10.5.	18.00 Uhr Gottesdienst mit AM in Edesheim			Pfarrer Bernd Rapp
So. 11.5.	10.15 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Rhodt			Pfarrer Bernd Rapp
So. 18.5.	10.15 Uhr Gottesdienst in Gleisweiler			Pfarrer Bernd Rapp
So. 25.5	9.30 Uhr Gottesdienst in Edesheim			Pfarrer Bernd Rapp
	11.00 Uhr Gottesdienst in Frankweiler			Pfarrer Bernd Rapp
Do. 29.5.	10.30 Uhr Gottesdienst auf der Rietburg mit Vorstellung der neuen Konfirmanden			Pfarrer Bernd Rapp
So. 1.6.	11 Uhr Brunch-Gottesdienst in Gleisweiler			Pfarrer Bernd Rapp

Gruppen und Kreise

- **Presbyterien Sitzungstermine:**

Frankweiler, Dienstag um 19.00 Uhr, 4. Februar, 1. April, 27. Mai

Gleisweiler, Montag um 19.00 Uhr, 10. März, 12. April

Rhodt, Dienstag um 19.00 Uhr, 11. Februar, 25. März, 6. Mai

- **Krabbelgruppe Frankweiler-Gleisweiler**

Wöchentlich immer dienstags von 10:00 Uhr bis 11:15 Uhr

In der Unterkirche Gleisweiler. Kontakt: Anna Schwarz 0151 22817873

- **Spielplatz-Treff**

Aktuell finden die offenen Treffen nach Absprache statt.

Kontakt: Fam. Schenck, Tel.: 06345/942299 oder 0159/02951122

- **Singkreis Rhodt**

Pausiert – wir planen mehrere Termine für Projekt-Chöre.

(U.a. für die Eröffnung der Kirche in Rhodt)

Bei Interesse bitte kurze Info ans Pfarramt, dann können wir Sie gerne auf die Mailing-Liste schreiben und Sie bekommen rechtzeitig Infos zum Projektchor

- **Seniorenachmittag Rhodt**

Jeden zweiten Dienstag im Monat, 15 bis 17:00 Uhr, Durlacher Hof.

11. Februar, 11. März, 8. April, 13. Mai

- **Kindergruppe Edesheim:**

Pausiert im Moment

Kontakt: Karina Jung, Edesheim

- **Konfizeit:**

Die neue Gruppe trifft sich jeweils donnerstags von 15.30 Uhr bis 16.45 Uhr (außer in den Ferien)

Hinweis:

Die Jubelkonfirmation findet dieses Jahr am 15. Juni in Frankweiler (für Frankweiler und Gleisweiler) und am 6. Juli in Rhodt (für Rhodt, Edesheim, Weyher und Hainfeld) statt.



Auch 2025 sollen ein kunterbuntes Jahr werden. An drei Terminen wollen wir wieder die Kunterbunte Kirche erleben und ihr könnt schon mal die Termine fest in den Kalender schreiben:

Sonntag, 6. April in Edesheim
Sonntag, 25. Mai in Frankweiler
Sonntag, 14. September in Gleisweiler

Spieler-Natur?

So viele Menschen spielen gerne – ganz klassische Brettspiele, Gesellschaftsspiele, oder einfache Würfelspiele. Auch Puzzle-Enthusiasten sollen nicht zu kurz kommen. Wir möchten in Rhodt (7.2. Pfarrscheuer), Edesheim (10.2. Unterkirche), Frankweiler (18.2., Oberer Schulsaal) und in Gleisweiler (27.2., Unterkirche) jetzt im Februar einen Abend anbieten, zu dem alle herzlich eingeladen sind, die mitspielen wollen. Gerne dürfen auch eigene Spiele mitgebracht werden. Wir beginnen jeweils um 18.30 Uhr und enden etwa um 21 Uhr. Wir kochen Tee und bieten nichtalkoholische Getränke, Teilnehmende können gerne Knabberzeug mitbringen. Wir freuen uns auf vier spielerisch-gemeinschaftliche Abende vor Ort!

Expedition zum Anfang

Expedition zum Anfang von Donnerstag, 6. März - Gründonnerstag, 17. April

40 Tage für mich, meinen Glauben und meine Gedanken!

Unter dem Motto steht die Passions- und Fastenzeit dieses Jahr. Gemeinsam wollen wir wieder ein Buch lesen, uns treffen, austauschen, und Glaubensfragen

Klaus DOUGLASS Fabian VOGT

**40 Tage für mich,
meinen Glauben und meine Gedanken!**

Und dazu: Vom 6. März bis 17. April (Gründonnerstag)

20 Minuten persönliche
Lesezeit pro Tag

Gute Gedanken, gute
Begegnungen, Gespräche
und Austausch

Raum für eigene
Glaubensfragen

Info-Abend am Montag, 24. Februar, 19 Uhr
Pfarrscheuer in Rhodt

Expedition zum
Anfang
IN 40 TAGEN DURCH DAS MARKUSEVANGELIUM

Veranstalter: Prot. Kirchengemeinde Rhodt, Frankweiler, Infos im Pfarramt, 06325-2942
Internet: <http://www.evkirche-quech-weinstrasse.de/>

geben. Niemandem wird etwas übergestülpt. Diese „Expedition“ ist eine intensive Tour durch das Markus-Evangelium und beleuchtet Jesu Leben und Botschaft in 40 Kapiteln mit Ideen, Infos, Hintergründen, aber auch Fragen zum Nachdenken und Austauschen und sogar mit Musik.

Info-Treffen für Interessierte ist am **Montag, 24. Februar, 19 Uhr in der Pfarrscheuer**. Hier besprechen wir auch, in welcher Form und Konstellation wir miteinander ins Gespräch kommen. Kosten sind rund 20 Euro für das Buch (bitte bei Teilnahme selbst im Buchhandel bestellen)

**Alkoholselbsthilfegruppe Blaues Kreuz Rhodt hört nach
über 40 Jahren auf...**

„Befreit leben lernen“ – unter diesem Motto versucht das Blaue Kreuz seit 1877 alkoholkranken Menschen und ihren Angehörigen zu helfen. Die Gruppe in Rhodt wurde 1984 von Bernhard Blank gegründet. Bis zu seinem Tod hat er die Gruppe aufopfernd und erfolgreich geleitet. Miteinander reden und sich austauschen, gemeinsam Zeit verbringen und feiern, sich gegenseitig zuhören und stärken, das sind und das waren die Grundzüge der Treffen in angenehmer und wertschätzender Atmosphäre. Trotz aller Anonymität war es für viele doch auch wichtig, Gesicht zu zeigen und damit auch zu zeigen, dass man dem Schicksal nicht hilflos ausgeliefert ist.

Betroffene und Angehörige können sich auch weiterhin helfen und beraten lassen, z.B. bei den beiden unten genannten Institutionen in Landau.

Wir bedanken uns bei allen, die die Gruppe in den gut 40 Jahren des Bestehens getragen und gefördert haben und für alle segensreiche Arbeit, die geleistet wurde.

<https://www.blaues-kreuz-landau.de/ueber-uns-4.html>

<https://www.diakonie-pfalz.de/ich-suche-hilfe/hilfe-bei-sucht/suchtberatung-der-diakonie>

Bestattungen



Bestattet wurden:

- 22.11.2024 Rita Heintz, geb. Willem 83 Jahre, Rhodt
 - 29.11.2024 Helmut Halkenhäuser 75 Jahre, Edesheim
 - 12.12.2024 Wolfgang Fröhlig 66 Jahre, Edesheim
 - 14.12.2024 Erika Zittel, geb. Rohrbacher 78 Jahre, Frankweiler
 - 27.12.2024 Petra Schreiber, geb. Mollenhauer 61 Jahre, Edesh.
 - 14.01.2025 Werner Walter August Brand 76, Frankweiler
 - 27.01.2025 Anna D. Reuther, geb. Berthold 88 Jahre Frankweiler
-

Spieler-Natur!?

Dann komm vorbei!

Brettspiele, Würfelspiele, Gesellschaftsspiele, Puzzle

Freitag, 7. 2.

Pfarrscheuer in Rhodt

Montag, 10. 2.

Unterkirche Edesheim

Dienstag, 18. 2.

Oberer Schulsaal

Frankweiler

Donnerstag, 27.2.

Unterkirche Gleisweiler

Ab 18.30 Uhr (bis ca. 21.00 Uhr)

Wir kochen Tee
und bieten nicht-
alkoholische

Getränke

Wer mag bringt
Knabberzeug mit



Veranstalter: Prot. Kirchengemeinde Rhodt-Frankweiler

Infos im Pfarramt: 06323—2942 oder online: <http://www.evkirche-queich-weinstrasse.de/>

Image by [harfana_sulogic](#) from [Pixabay](#)

Wichtige Telefonnummern

Prot. Pfarramt Rhodt unter Rietburg - Frankweiler
 Herrengasse 16, 76835 Rhodt unter Rietburg
 Pfarrer Bernd Rapp (Vorsitzender der Presbyterien)
 Telefon 06323/2942 Fax: 06323/987762
 E-Mail: pfarramt.rhodt@evkirchepfalz.de
 Webseite: www.evkirche-queich-weinstrasse.de

Bankverbindung für die Kirchengemeinde Frankweiler, Gleisweiler und Rhodt
 Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE36 3506 0190 1200 1560 10

Presbyterium Frankweiler	Vorwahl 06345	Presbyterium Rhodt	Vorwahl 06323
Mariel Hagelstein (Stv)	3883	Helga Fuchs-Entzminger (Stv)	980104
Lilo Anton		Karin Hörner	81187
Monika Hanss	8670	Susanne Lietz	988385
Christine Reichelt-Schloss	3726	Silke Pister	9373020
Thomas Reuther	1485	Roland Schenck	06345 942299
Christian Schranz	8637	Karin Scherr	988370
Kirchendienst		Sabine Schöfer	6723
Christine Reichelt-Schloss	3726	Kirchendienst Rhodt	
Kindergarten		Sabine Schöfer	6723
Arche Noah	8909	Presbyterium Edesheim	
Krankenpflegeverein		Dr. Nicole Hartmann	0160 96395119
H. Friedel	5214	Iris Kurz	980218
Nachbarschaftshilfe	0176 94 12 96 23	Andreas Müller	7964
		Birgit Schneider-Rieseberg	9869674
Presbyterium Gleisweiler	Vorwahl 06345		
Jörg Nicklis (Stv)	918955	Krankenpflegeverein	
Christa Klein	949544	Gunter Steigelmann	5310
Johannes Kleve	0151 20125961	Prot. Kirchbauverein	Rhodt
Kerstin Valnion	918453	Stefanie Braun	06323 988989
		Pfarrscheuer	Rhodt
Prot. Kirchbauer. Gleisweiler		Belegung und Vermietung	
Andrea Cordas	9358100	Pfarramt Rhodt	2942
Kindergottesdienst			
Edesheim		Prot. Pfarramt Nussdorf	06341969300
S. Schüler-Bourquin		Kath. Pfarrgemeinschaft	
		Büro Edenkoben	06323 4279

Impressum

V.i.S.d.P.: Pfarrer Bernd Rapp, Pfarramt Rhodt unter Rietburg-Frankweiler
 Bilderrechte Pfarramt Rhodt/Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/25 ist der 8.05.25

„Meine Gedanken zur St. Georgskirche in Rhodt“

Sicher kennen Sie diese offiziellen Veranstaltungen, bei denen Grußworte gesprochen werden. Das geht dann oft nach dem Motto: Es ist zwar schon alles gesagt, aber noch nicht von jedem! So schön das ist, wenn man offiziell begrüßt wird, so oft wird es aber dann doch zäh und langatmig. Das Presbyterium hat deshalb beschlossen, dass wir auf gesprochene Grußworte bei der Wiederindienststellung der Kirche verzichten möchten. Dafür sind aber alle (!) eingeladen, ein schriftliches Grußwort zu formulieren. Im Klartext: statt weniger gesprochener Grußworte möchten wir gerne so viele Grußworte wie möglich: aber eben im Vorfeld und schriftlich! Diese möchten wir sammeln, ausstellen und am Ende allen zugänglich machen.

Folgende Fragen sollen Sie zu eigenen Ideen anregen:

Was bedeutet Ihnen die St. Georgskirche in Rhodt? Welche Erfahrungen verbinden Sie mit dieser Kirche, die Ihnen wertvoll und wichtig sind? Mögen Sie etwas an Ihr besonders gerne? Und wenn ja, warum?

Was wünschen Sie dieser Kirche für die Zukunft?

Auf der Seite nebenan finden sie einen Vordruck – wir freuen uns auf viele Rückmeldungen!

Brot für die Welt

Gute Tradition ist es eigentlich, dass im Gemeindebrief vor Weihnachten zu Spenden für Brot für die Welt aufgerufen wird. Es hätten auch Spendentütchen bereitgestellt werden sollen, um die Spenden im Pfarrhaus abzugeben oder in den Gottesdiensten.

Aber wir haben es schlicht vergessen! Das tut uns sehr Leid.

In diesem Gemeindebrief holen wir das deshalb nach! Es ist schön zu sehen, wie viele Menschen trotzdem einen Weg gefunden haben zu spenden. Auch in den Gottesdiensten an Heilig Abend

haben wir wie jedes Jahr für „Brot für die Welt gesammelt“ und so in allen Gemeinden gemeinsam gut 2.000 Euro für diese gute Aktion unter dem Motto „Wandel säen“ eingenommen. Jeder Euro, der noch dazu kommt hilft mit, die Welt ein kleines Stück gerechter zu machen.



„Meine Gedanken zur St. Georgskirche in Rhodt...“

„Ich wünsche der St. Georgskirche in Rhodt für die Zukunft...“



Bitte abtrennen und dann in den Briefkasten vom Pfarramt Rhodt !

Eröffnungswochenende der Sankt Georgskirche in Rhodt



Am Freitag, 14. März starten wir:

Um 19 Uhr geht es los! Nach einer kurzen offiziellen Eröffnung mit Schlüsselübergabe und dem Dank an die Handwerker heißt es dann: „Sing mit – unsere Kirche klingt“. Wir machen sozusagen unser Eröffnungskonzert selbst! Im Vorfeld wird es eine Probe der Lieder geben, am

Dienstag den 11. März, 20 Uhr, in der St.Georgskirche – dazu sind alle herzlich eingeladen. Selbstverständlich kann man auch „einfach so“ kommen. An diesem Abend wird auch die **Mathilde und Viktor Müller Stiftung** offiziell ins Leben gerufen. Im Anschluss stoßen wir natürlich mit einem Glas Sekt auf die renovierte Kirche an.

Am Samstag, 15. März gibt es um 15 Uhr ein Angebot für Kinder und Jugendliche mit Erlebnis-Führungen durch die Kirche. Zeitgleich findet eine Rhodter Kaffeetafel statt - wenn das Wetter es zulässt auf dem Kirchenvorplatz.

Am Samstagabend um 19 Uhr freuen wir uns auf ein Konzert der Gruppe „Mann singt“, die extra für uns ein Programm zusammenstellen. Der Eintritt ist frei – Spenden am Ausgang für die Musiker werden erbeten.

Am Sonntag, 16. März um 14.30 Uhr feiern wir die Wiederindienststellung der Kirche mit einem feierlichen Gottesdienst. Mit dabei ist auch unsere Kirchenpräsidentin, Frau Dorothee Wüst und Dekan Volker Janke, sowie viele Musikerinnen und Musiker. Auch hier freuen wir uns über Mitsängerinnen und Mitsänger im Projektchor. Im Anschluss gibt es im Durlacher Hof kulinarische Köstlichkeiten und musikalische Begleitung mit „Karin und den Rhodter Buben“.